Bassam Ayoub

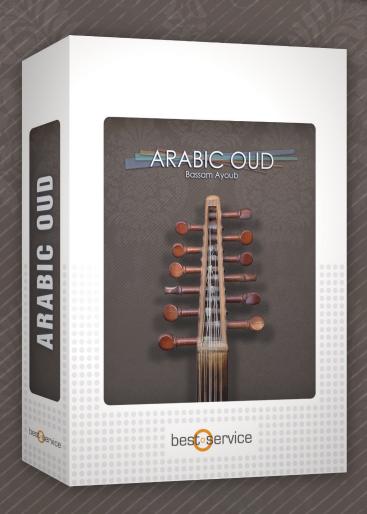




Einleitung	3
Das Instrument	4
Bassam Ayoub	4
Das Interface	5
Instrumentensteuerung	5
Microtuning	6
Spielarten	6
Info Page	7
Keyboard	7
Alle Keyswitches im Überblick	8
Arabic Oud vs Arabic Oud Lite	10
Credits	11

Best Service & Bassam Ayoub

ARABIC OUD



Arabic Oud bietet eine atemberaubende Anzahl von 39 Artikulationen mit Velocity-Layern und bis zu 8 Round Robins und lässt eines der ältesten Saiteninstrumente unter Ihren Fingerspitzen zum Leben erwachen.

Das vielseitige Klangspektrum, das sich über insgesamt 3 aufgenommene Instrumente erstreckt, kann jede Art von Musik bereichern, wobei die integrierten Microtunings das Herz eines jeden professionellen Maqam-Interpreten höher schlagen lassen!

Bereichern Sie Ihre Kompositionen mit dem Geist von Tausend und einer Nacht!

Die Königin der Instrumente

Die arabische Oud, oder al 'ud, ist im Westen wohl am bekanntesten als Vorläufer der europäischen Laute; aber sie hat ein eigenständiges Leben in der Geschichte der Alten Musik, das auf dem mittelalterlichen Kulturaustausch zwischen Ost und West beruht. Obwohl die Ursprünge dieses Instruments unsicher sind, breitete sich die Popularität der Oud über das Mittelmeer, den Nahen Osten sowie Nord- und Ostafrika aus, wo sie bis heute beliebt ist.

Um ein weites Klangspektrum zu bieten, wurden für Arabic Oud drei hochwertige Instrumente aufgenommen, allesamt zwischen 35-40 Jahre alt, angeführt von Oud 1, Bassam Ayoub's persönlichem Hauptinstrument. Sustains der Oud 2 und Oud 3 wurden mit viel Liebe zum Detail aufgenommen und ergänzen sich perfekt mit den erweiterten Artikulationen der Oud 1, welche sich alle drei Instrumente teilen. Auf diese Weise haben Sie die Wahl aus 3 verschiedenen



Klangfarben mit einer Vielzahl von Ausdrucksmöglichkeiten, während sichergestellt wird, dass Arabic Oud so resourcenfreundlich wie möglich ist. Zusammen mit den mitgelieferten LITE-Versionen der Instrumente ist Arabic Oud auch perfekt für kleine Setups und Live-Performances geeignet.

Bassam Ayoub



Der gebürtige Syrer Bassam Ayoub, seines Zeichens Musiker und Sänger, bereiste mit verschiedenen Bands viele arabische Länder, sowie Europa. Als Leiter seines Tonstudios in Wiesbaden, Deutschland arbeitete er mit unzähligen Künstlern zusammen, als auch mit namhaften Herstellern orientalischer Keyboards und Expander wie Korg, Farfisa und Limex.

Arabic Oud ist das Ergebnis seiner Iangjährigen Erfahrung im Bereich des Samplings orientalischer Instrumente und bringt zusammen mit Engine 2 Spielbarkeit und Realismus auf das nächste Level.

Das Interface



1. Instrumentensteuerung:

- Attack
- Release
- Dyn. Curve: Verändert das Velocity-Ansprechverhalten des Instruments und erlaubt einen erweiterten Dynamikbereich.
- Noise Vol: Lautstärke der Spielund Saitenwechselgeräusche
- Volume (CC7)

- Pan (CC10)
- Expression (CC11)
- Reverb Vol: Regelt die Lautstärke des Halls.

2. Reverb ON/OFF:

Aktiviert/Deaktiviert den Hall.

3. Microtuning:

Arabic Oud enthält die essenziellen und meistgenutzten Microtunings orientalischer Musik: **Bayati**, **Rast**, **Saba** und **Seka**. Jedes Tuning bietet zwei Varianten (Normal und Syriac Church) und die freie Grundtonauswahl.



Klicken Sie in das Microtuning-Feld, um das Dropdown-Menü zu öffnen. Anschließend wählen Sie das Tuning mit Ihrem bevorzugten Grundton aus - damit lässt sich das Microtuning an die Tonart Ihres Musikstücks anpassen.

4. Spielarten:

Arabic Oud enthält insgesamt 39 Spielarten mit Velocity-Layern und bis zu 8 Round Robins, welche von Bassam Ayoub gespielt und aufgenommen wurden. Dabei lag das Hauptaugenmerk auf der Erzielung eines authentischen Klangs bei bestmöglicher Spielbarkeit. Deshalb können die Spielarten grob in zwei Gruppen aufgeteilt werden: Eingespielte Performances (z. B. das über mehrere Sekunden aufgenommene, schnelle Tremolo) und frei spielbare Artikulationen (zb. die Tremolo 2 Artikulation, welche es Ihnen erlaubt, durch Drücken und Loslassen einer Keyboardtaste zu spielen und somit die Geschwindigkeit des Tremolos selbst zu bestimmen). Das Interface gibt Ihnen Auskunft über die Spielart und die dazugehörige Keyswitchtaste auf Ihrem Keyboard, um diese zu aktivieren. Wird über einen Keyswitch die Spielart gewechselt, leuchtet diese auf dem Interface auf, sodass Sie immer über die aktuelle Spielart im Bilde sind. Eine Ausnahme stellen die zwei Latch Keyswitches dar, Sustain (C1) und Legato/Porta (D#1). Diese leuchten rot auf und bleiben aktiviert, solange kein anderer Keyswitch gedrückt wird. Das sind auch die einzigen Spielarten, welche direkt auf dem Interface mit der Maus ausgewählt werden können.

5. Info Page:

Über diesen Knopf wechseln Sie zu der Infoseite, welche neben der Einleitung über Bassam Ayoub auch eine Liste aller **Midi Song Keys**, den dazugehörigen Tunings und Geschwindigkeiten sowie einer Beschreibung des Features enthält.

Mehr Informationen über **Midi Song Keys** finden sie weiter unten.

Midi Key	Tempo	Microtuning
F5	98 bpm	Seka E
G5	120 bpm	Rast C
A5	94 bpm	Seka D
B5	94 bpm	Seka D
C6	90 bpm	Standard
D6	92 bpm	Saba A
E6	92 bpm	Saba A
F6	92 bpm	Saba A

Keyboard:



Keyswitches

Spielbereich

Midi Song Keys

Keyswitches erlauben es Ihnen zwischen den Spielarten zu wechseln, welche dann im **Spielbereich** gespielt werden können, um so unglaublich realistische Performances zu kreieren.

Zu unterscheiden ist hier zwischen Latch und Hold Keyswitches. Während Latch Keyswitches aktiviert bleiben, nachdem die Taste losgelassen wurde, bleiben Hold Keyswitches nur aktiviert, solange sie vom Spieler gedrückt und gehalten werden - nach dem Loslassen wechselt die Spielart zum letzen ausgewählten Latch Keyswitch. Mehr Informationen über alle Keyswitches finden Sie auf der nächsten Seite.

Die grünen **Midi Song Keys** oberhalb des Spielbereichs spielen kurze Midi-Sequenzen ab, welche die zahlreichen Spielmöglichkeiten der Arabic Oud demonstrieren. Da sich die Originalsongs in Geschwindigkeit und Microtuning unterscheiden, müssen Sie sie manuell einstellen, um den echten Klang eines Songs zu erhalten. Eine Liste mit allen Songs finden Sie auf der **Info Page**.

Alle Keyswitches im Überblick:

F#1 - B1: Frei spielbare Trills (Hold-Keyswitches)

Die Trills (RR) wurden in einzelne Segmente aufgeteilt und lassen sich gezielt spielen, miteinander kombinieren und beliebig oft in einer musikalischen Phrase wiederholen. Die Zahl im Namen entspricht den Halbtönen zwischen den zwei gespielten Trillernoten. Zusätzlich zu dem Genrespezifischen schnellen Triller (FAST),

gibt es noch zwei langsame Alternativen (SLOW).

Achtung: Spielbereich variiert

E1 - F1: Tremolos: (Hold-Keyswitches)

Das über mehrere Sekunden aufgenommene, schnelle Tremolo (E1) klingt authentisch und lässt sich einfach einsetzen. Die Tremolo 2 (RR) Artikulation hingegen erlaubt es Ihnen, jeden einzelnen Wechselschlag des Tremolos durch Drücken und Loslassen einer Keyboardtaste zu spielen und somit die Geschwindigkeit des Tremolos selbst zu bestimmen. Es wurden zwei unterschiedliche Längen aufgenommen, welche sich abhängig vom Gespielten abwechseln. Wichtig ist dabei zu beachten, dass nach einem schnell gespielten Tremolo die Keyswitch-Taste vor dem letzten Schlag losgelassen werden sollte, um ein Ausklingen der Saite zu erzielen.

A 1 TRILL 2 FAST (RR) G#1 TRILL 1 FAST (RR)

B 1

A#1

G 1

F#1

D#1

D 1

C#1

C 1

B 0

A#0

A 0

G#0

G0

F#O

TRILL 2 SLOW (RR)

TRILL 4 FAST (RR)

TRILL 3 FAST (RR)

TRILL 1 SLOW (RR)

TREMOLO 2 (RR)

TREMOLO

LEGATO/PORTA

VIBRATO FAST

UP STROKE

SUSTAIN

MUTES

STRUM TREMOLO

STRUM FAST

STRUM SLOW

STRUM MUTE

HARMONICS

D#1: Legato / Portamento

Diese Spielart ist nur monophon spielbar und simuliert den realistischen Klang bei schnellem virtuosen Spiel. Neben dem schnellen Legato lässt sich auch ein Portamento / Glissando erzielen, indem man beim gebundenen Übergang zu einer neuen Note mit niedriger Velocity spielt (Vel 1-36, bis zu 12 Halbtöne nach oben und 3 Halbtöne nach unten).

Achtung: Legato/Porta ist kein Hold-Keyswitch und bleibt aktiviert, auch nachdem die Keyswitch-Taste losgelassen wurde.

BO-D1: Sustains: (Hold-Keyswitches, außer "C1 Sustain")

Die Sustains zählen zu den am häufigsten genutzen Artikulationen der Arabic Oud, **Sustain** stellt dabei die Basis dar. Sustains

Geschwindigkeiten aufgenommen: Vibrato Fast (D1) und Vibrato Slow. Letztere ist die einzige Artikulation, welche keinen Keyswitch hat und lässt sich nur mit dem Modwheel (CC1) ansprechen, wenn keine Keyswitch-Taste gehalten wird.

mit **echtem Vibrato** wurden in zwei

Achtung: **C1 Sustain** ist kein Hold-Keyswitch und bleibt aktiviert, auch nachdem der Keyswitch losgelassen wurde.

G0 - A#0: Strums

Gespielte Strums in vier Variationen.

Strum Tremolo hat die gleiche Funktionsweise wie die Termolo 2 Artikulation (siehe Seite 8)

F#0: Harmonics

F0-D0: Trills - aufgenommene Performance

Anders als bei den **Trills (RR)** handelt es sich hier um über mehrere Sekunden aufgenommene Triller. Die Zahl entspricht den Halbtönen zwischen den zwei gespielten Trillernoten.

C#0-C0: Slide Up/Down

Slides gehen immer von der gespielen Note aus und eignen sich zum ausschmücken von Melodien oder für Übergänge.

A-2 - B-1: FX und Glissando

Die letzte Gruppe beinhaltet neben zwei FX Keyswitches (Achtung: eingeschränkter Spielbereich) auch lange Glissandis (bis zu 12 Halbtöne nach oben und 3 Halbtöne nach unten, abhängig von der gespielten Note). Die Länge kann je nach gespielter Velocity variieren (Je lauter desto kürzer.)

TRILL 3
TRILL 2
TRILL 1
SLIDE UP
SLIDE DOWN
BODY FX
TUNING FX
GLISSANDO 12 UP
GLISSANDO 9 UP
GLISSANDO 8 UP
GLISSANDO 7 UP
GLISSANDO 6 UP
GLISSANDO 5 UP
GLISSANDO 4 UP
GLISSANDO 3 UP
GLISSANDO 2 UP
GLISSANDO 1 UP
GLISSANDO 1 DOWN
GLISSANDO 2 DOWN
GLISSANDO 3 DOWN

TRILL 4

F 0

E 0

D#0

 D_{0}

C#0

C0

A#-1

A-1

G#-1

G-1

F#-1

D#-1

D-1

C#-1

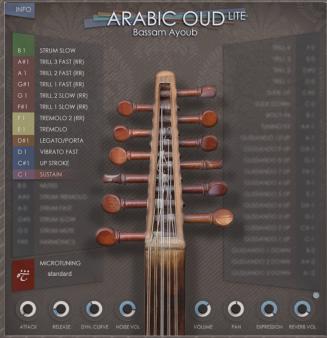
C-1

A#-2

A--2

Arabic Oud vs Arabic Oud Lite





Jedes der drei Instrumente in Arabic Oud kommt auch in einer alternativen Version, der Arabic Oud Lite. Diese Patches enthalten hauptsächlich die frei spielbaren Artikulationen, um die Oud realistisch spielen zu können und sind auch wegen der kleineren Menge geladener Samples sinnvoll für Live-Performances oder schwächere Systeme. Zudem fangen die Keyswitches bei Taste C1 an, weswegen diese Version auch auf den meisten 49 Tasten Keyboards ohne Transposition vollständig spielbar ist. Zu beachten ist, dass zu diesem Zweck der letzte Keyswitch (B1) ausgewechselt wurde - in der Lite Version Strum Slow anstatt Trill 4 Fast (RR) - ansonsten sind beide Versionen miteinander kompatibel. Sollten Sie also zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden, die Lite Version mit dem vollständigen Instrument auszutauschen, müssen Sie in Ihrem Midieditor den Keyswitch B1 auf G#0 transponieren.

Credits

Bassam Ayoub: Oud Recording, Produktion, Entwicklung und Konzept

Dan Corches: Entwicklung, Beta Testing, GUI und Manual Design

Recording: STUDIO AYOUB in Wiesbaden

Ouds eingespielt und aufgenommen von Bassam Ayoub

Beta Testing und Demos: Przemyslaw Kopczyk, Konstantinos Karagiozidis, Stephan Schelens, Hagai Davidoff, Ali Said, Morad El Gzanay, Dr. Raid Marji, Dan Corches

Für technischen Support wenden Sie sich bitte an support@bestservice.de

Mehr Informationen und Updates erhalten Sie auf www.bestservice.de